

Jüdischer Hauptfriedhof Mannheim

Feld:	B II A		
Reihe:	5		
Grabsteinnummer:	9	Abmessungen (H/B/T): 215/69/33 cm	
Aufnahme-/ Bearb.jahr:	1986/2003		
Geschlecht:	M		
Nachname:	Bauer	בויער	
Vorname:	Joseph	יוסף	
Vatersname:			
Name Gatte(in):	Jette (1849-1922) (Jentl)	יענטל	
Herkunftsort:			
Geburtsdatum heb./bürg.:	14. Elul 5602 / 20. August 1842		
Sterbedatum heb./bürg.:	2. Adar 5634 / 19. Februar 1874		
Begräbnisdatum heb./bürg.:	3. Adar 5634 / 20. Februar 1874		
Alter / Familienstand:	verheiratet		
Beruf / Gemeindestellung:	Toragelehrter, Mohel* (Beschneider)	חבר, מוהל	
Form (Beschreibung):	rechteckig mit Giebelüberdachung / rechteckige Schrifttafel mit Rundbogen / Schriftfeld vertieft auf abgesetztem Sockel mit vertiefter Schrifttafel		
Symbolik / Ornamentik:	aufwendig gestaltete Voluten und Palmetten / Ornament im Bogen		
Steinmaterial / Zustand:	Travertin / stark verschmutzt		
Sprache:	hebräisch / deutsch		
Text- / Sprachbesonderheit:			
Bemerkung:	<p>Doppelgrab</p> <p>*Mohel (Beschneider) = Nach der Geburt eines Sohnes muss an ihm am achten Tag nach der Geburt die Beschneidung, die Aufnahme in den „Bund Abrahams“ vollzogen werden. Die Beschneidung - ברית מילה - ist ein Zeichen der Zugehörigkeit zu den jüdischen Nachkommen „Vater Abrahams“ und gilt als Siegel des Bundes zwischen G'tt und Awraham und seinen Nachkommen (1.B.M., 17; 9-14) Kurze Judentumkunde S. 114</p>		
Literatur:			

Beurteilung	kulturhistorisch wertvoll ()	besonders wertvoll ()	
	künstl./ formale Gründe ()	hist.- wiss. Gründe ()	

Jüdischer Hauptfriedhof Mannheim

Hier ist geborgen	פ"ט
Der Toragelehrte Herr Joseph Bauer	
Dieser Stein wird von all Deinen guten Eigenschaften erzählen,	
von Deiner Aufrichtigkeit und Deiner Gerechtigkeit und all Deinen Handlungen.	
Hoch über alle Lobpreisungen setztest Du Deinen Namen ¹ ,	
langliegend in den Herzen von all Deinen Bekannten.	
Sein handeln war in Redlichkeit ² [] [] []	
Er brachte Juden zum Bund und führte bei ihnen die Beschneidung* aus.	
Er praktizierte Nächstenliebe ³ und Treue mit den Lebendigen und den Toten.	
Es ist der gebildete und geehrte Joseph, dessen Name auf jeder Seite bekannt ist.	
Er verband Tora und Gebete mit der säkularen Welt,	
Er verschied im guten Namen ⁴ am 2. Adar und wurde mit großer Ehre begraben am 3. Adar	
634.	
Seine Seele soll eingebunden sein in das Bündel des Lebens	
	Joseph Bauer geb. d. 20. August 1842 gest. d. 19. Februar 1874

¹ P_S 113, 4

² B.T. Sabbat 31a

³ Mischna Awot 1,2

⁴ B.T. Berakhot 17a

*Mohel (Beschneider) = Nach der Geburt eines Sohnes muss an ihm am achten Tag nach der Geburt (selbst wenn dieser ein Schabbat ist) die Beschneidung, die Aufnahme in den „Bund Awrahams“ vollzogen werden. Eine Verschiebung wegen gesundheitlichen Erwägungen kann geschehen. Die ברית מילה - Beschneidung ist ein Zeichen der Zugehörigkeit zu den jüdischen Nachkommen „Vater Abrahams“ und gilt als Siegel des Bundes zwischen G“tt und Awraham und seinen Nachkommen (1.B.M., 17; 9-14)

Die Beschneidung kann von jedem Juden durchgeführt werden, der darin medizinisch geschult ist und streng religiös lebt. Sie wird als eine religiöse Pflicht ausgeführt. Der Beschneider heißt מוהל - Mohel.

Kurze Judentumkunde S. 114